

362607-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – 2. SBSS München, BÜW Hauptbaumaßnahme Tunnel Haidenauplatz inkl. RS 9 und Querung Berg-am-Laim-Straße

OJ S 107/2025 05/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

E-Mail: markus.garbe@deutschebahn.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 2. SBSS München, BÜW Hauptbaumaßnahme Tunnel Haidenauplatz inkl. RS 9 und Querung Berg-am-Laim-Straße

Beschreibung: 2. S-Bahn-Stammstrecke München, Bauüberwachungsleistungen der Hauptbaumaßnahmen der VE734. Diese beinhalten 2 Tunnelröhren in Spritzbetonbauweise (bergmännischer Bauweise), sowie den Rettungsschacht 9 und die Querung Berg-am-Laim Straße. Die Überwachungsleistungen beschränken sich auf die Rohbauleistungen und die im Rohbau vorzusehenden Einbauten wie z. B. Leerrohre und die Tunnelentwässerung. Die Bauleistungen sind als partnerschaftliche Projektabwicklung (ppa) ausgeschrieben und sollen im partnerschaftlichen Modell Schiene (PM- Schiene) umgesetzt werden. Im Zuge dieser Art der Vergabe bildet der AG mit den Baufirmen und dem Planer eine sog. Allianz. Die Bauüberwachung ist selbst jedoch nicht Teil der Allianz sondern steht in einem konventionellen Vertragsverhältnis mit dem AG außerhalb der Allianz. Gegenstand der Vergabe sind: - Grundleistungen Bauvertragliche fachtechnische BÜW, - Eisenbahnbetriebliche Leistungen und Sicherheitsüberwachung, - Leistungen nach VV BAU und VV BAU-STE des EBA, - Leistungen nach Baustellenverordnung, - Abfallmanagement, - BÜW Landschaftsbau, - Umweltfachliche BÜW, - Geotechnische BÜW, - Vermessungstechnische Leistungen der BÜW.

Kennung des Verfahrens: aa5c61f7-ac38-4d7a-b8c4-5bad22c6e130

Interne Kennung: 25FEI80676

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber hat die Deutsche Bahn AG, Zentraleinkauf, bevollmächtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens bei der Entgegennahme sowie Abgabe von Willenserklärungen (insbesondere der Zuschlagserteilung) in Vertretung und mit Vollmacht des Auftraggebers zu handeln. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter

Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten./// Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. /// Bei Abgabe eines Teilnahmeantrages oder Angebots, in Form einer Bietergemeinschaft, sollten sich die Bietergemeinschaften vorab im Vergabeportal der DB AG registrieren lassen. Die Teilnahme am Verfahren setzt die unveränderte Zusammensetzung der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Bietergemeinschaften voraus. Der Zusammenschluss der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Einzelbieter zu Bietergemeinschaften ist nicht zulässig. /// Sofern die Ausschreibung Leistungen beinhaltet, für die ein Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG besteht, ist vom Bewerber /Bieter folgendes zu beachten: Die Präqualifikation ist mit dem Teilnahmeantrag zu bestätigen. Für die Teilnahme am Wettbewerb, die Auftragserteilung und die Ausführung der Leistung kommen nur präqualifizierte Unternehmen in Betracht. /// Die Beschaffende Stelle behält sich vor, ohne weitere Verhandlungen auf eines der eingegangenen Angebote den Zuschlag zu erteilen. Im Falle von Verhandlungen erfolgen diese nur mit den Bietern, welche die wirtschaftlichsten Angebote auf Grundlage aller Zuschlagskriterien unterbreitet haben. /// Der Bieter verpflichtet sich, auf Verlangen die Kalkulation zum Angebot vor der Vergabe vorzulegen. Die Kalkulation muss für den AG vor der Vergabe einsehbar sein. Der Bieter verpflichtet sich, auf Verlangen die Kalkulation zum Angebot vor der Vergabe vorzulegen. Die Kalkulation muss für den AG vor der Vergabe einsehbar sein. /// Alle geforderten Erklärungen sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Für den Nachweis hat der AG den Musterteilnahmeantrag 25FEI80676 zur Verfügung gestellt, der auf dem Vergabeportal der Deutschen Bahn AG: <https://bieterportal.noncd.db.de/> heruntergeladen werden kann. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. /// - Vertreter von Unternehmen, die außerhalb der Landesgrenzen der Bundesrepublik Deutschland ihren Geschäftssitz haben, geben die genannten Erklärungen nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates ab, in dem das Unternehmen ansässig ist. /// - Für die Teilnahme am Auswahlverfahren ist die Erfüllung sämtlicher nachstehender Eignungskriterien (Mindestanforderungen) vom Bewerber, von den Partnern der Bewerbergemeinschaft bzw. ggf. von den Subunternehmern nachzuweisen. /// - Subunternehmer, welche für den Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit herangezogen werden, sind im Teilnahmeantrag zu nennen und dürfen während des Vergabeverfahrens nicht ausgetauscht werden. Ein Austausch dieser führt grundsätzlich zum Ausschluss des Bewerbers. Außerdem hat der Bewerber mit der beiliegenden Verpflichtungserklärung schriftlich nachzuweisen, dass er für die gesamte Dauer der Leistungserbringung tatsächlich über die Mittel dieser Subunternehmer zur jeweiligen Leistungserbringung verfügt. Ein Austausch von Subunternehmern, welche zur Erreichung der Eignungsanforderungen herangezogen werden, ist während der gesamten Dauer der Leistungserbringung grundsätzlich nicht gestattet und nur aus zwingenden Gründen zulässig. Vor dem Austausch von Subunternehmern ist die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Dem schriftlichen Antrag zum Austausch sind zudem sämtliche Eignungsnachweise /Verpflichtungserklärungen aus dem Vergabeverfahren für den jeweiligen Subunternehmer beizulegen. Der Austausch ist nur gegen nach den hiesigen Vorgaben geeignete Subunternehmer zulässig. /// - Vorgesehene Mitarbeiter, welche für den Nachweis der Eignung herangezogen werden, sind im Teilnahmeantrag zu nennen und dürfen während des Vergabeverfahrens nicht ausgetauscht werden. Ein Austausch der Mitarbeiter, welche zur Erreichung der Eignungsanforderungen herangezogen werden, ist während der gesamten Dauer der Leistungserbringung grundsätzlich nicht gestattet und nur aus zwingenden Gründen

zulässig. Vor dem Austausch der genannten Mitarbeiter ist die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Dem schriftlichen Antrag sind zudem sämtliche Eignungsnachweise /Verpflichtungserklärungen aus dem Vergabeverfahren für den jeweiligen Mitarbeiter beizulegen. Der Austausch ist nur gegen nach den Vorgaben der hiesigen Teilnahmebedingungen geeignete Mitarbeiter zulässig. Gültigkeit der Angebote/Bindefrist: 45 Tage

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 81667

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß §§ 123, 124 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 2. SBSS München, BÜW Hauptbaumaßnahme Tunnel Haidenauplatz inkl. RS 9 und Querung Berg-am-Laim-Straße

Beschreibung: 2. S-Bahn-Stammstrecke München, Bauüberwachungsleistungen der Hauptbaumaßnahmen der VE734. Diese beinhalten 2 Tunnelröhren in Spritzbetonbauweise (bergmännischer Bauweise), sowie den Rettungsschacht 9 und die Querung Berg-am-Laim Straße. Die Überwachungsleistungen beschränken sich auf die Rohbauleistungen und die im Rohbau vorzusehenden Einbauten wie z. B. Leerrohre und die Tunnelentwässerung. Die Bauleistungen sind als partnerschaftliche Projektabwicklung (ppa) ausgeschrieben und sollen im partnerschaftlichen Modell Schiene (PM- Schiene) umgesetzt werden. Im Zuge dieser Art der Vergabe bildet der AG mit den Baufirmen und dem Planer eine sog. Allianz. Die Bauüberwachung ist selbst jedoch nicht Teil der Allianz sondern steht in einem konventionellen Vertragsverhältnis mit dem AG außerhalb der Allianz. Gegenstand der Vergabe sind: - Grundleistungen Bauvertragliche fachtechnische BÜW, - Eisenbahnbetriebliche Leistungen und Sicherheitsüberwachung, - Leistungen nach VV BAU und VV BAU-STE des EBA, - Leistungen nach Baustellenverordnung, - Abfallmanagement, - BÜW Landschaftsbau, - Umweltfachliche BÜW, - Geotechnische BÜW, - Vermessungstechnische Leistungen der BÜW.

Interne Kennung: 6f1e1344-ad25-4aeb-8a00-b11470e840a0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Keine Optionen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur

Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem

Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern

können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/df4afb15-b0a1-4e0e-b0ca-89881f4a7508/suitabilitycriteria> - Geforderte

Nachweise des Bewerbers: Zum Nachweis der geforderten Referenzen und

Eignungsanforderungen muss der Bewerber in den Tabellen des Teilnahmeantrags

25FEI80676 an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben

zwingend eintragen. Ein Verweis auf Anlagen oder sonstige Erklärungen ist nicht zulässig,

sofern nicht ausdrücklich erlaubt. Zu den Referenznachweisen ist jeweils mind. anzugeben: —

Titel und Projektbeschreibung, abgedeckte Bereiche, Auftraggeber; — Zeitraum der

Leistungserbringung; — Baukosten, Honorarsumme. Als Referenznachweis ist mindestens

eine vergleichbare Leistung, die innerhalb der letzten 10 Geschäftsjahre vor dem Zeitpunkt der

Veröffentlichung dieses Teilnahmeantrages abgeschlossen oder die seit mindestens zwei

Jahren in einem Projekt erbracht wurde, nachzuweisen. Die jeweilige Projektlaufzeit (Zeitraum

von Ausschreibung bis Fertigstellung der Bauleistung) muss mindestens 3 Jahre, davon

Leistungserbringungszeit des Bewerbers mindestens 2 Jahre betragen. Die Leistungen gelten

als vergleichbar, wenn alle folgenden Punkte erfüllt sind. Die nachfolgenden Anforderungen

können in einem Projekt oder in mehreren nachgewiesen werden: 1. Bauüberwachung in

einem Projekt eines Eisenbahninfrastrukturunternehmens (EIU), in dem Eisenbahnbetrieb und

Eisenbahntechnik (Gewerk OB/KIB, LST, OLA, E-Technik) betroffen waren 2. Mindestens

Bauüberwachung in einem Projekt des Oberbaus (Referenz mit Gleisbau unter besonderen

eisenbahnbetrieblichen Bedingungen "Arbeiten unter rollendem Rad") 3. Bauüberwachung in

einem Projekt eines Eisenbahninfrastrukturunternehmens, welches Maßnahmen des

Spezialtiefbaus und Überwachungsleistungen in einem Projekt, welches die Überwachung von

Schlitzwandarbeiten und/oder Bohrpfahlwandarbeiten beinhaltet 4. Bauüberwachung in einem

Projekt welches die Überwachung von Tunnelbaumaßnahmen beinhaltet

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit: Erklärung, dass der Umsatz 1.000 T€ netto im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre und mindestens 750 T€ netto pro Geschäftsjahr betrug.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Erklärung zur technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit: Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, nach Berufsgruppen gegliedert. Mindestanzahl an Mitarbeitern in projektrelevanten Fachbereichen jeweils in Klammern. BÜB FB/KIB (4), BÜB E-Technik (2), BÜB LST (2).

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: — Geforderte Nachweise über die Qualifikation der vorgesehenen Mitarbeiter mit objektbezogener Eignung. Für folgende Funktionen ist die Qualifikation der vorgesehenen Mitarbeiter durch Vorlage von Urkunden, Qualifikationsnachweisen und eines aussagekräftigen Lebenslaufes mit kurzer Beschreibung der relevanten Projektenachzuweisen: • vorgesehener Leiter BÜW • vorgesehener stellvertretender Leiter BÜW • vorgesehene BÜB OB/KIB – 1 bis 3 • vorgesehener BÜW Geotechnik • vorgesehener BÜW Umwelt • vorgesehener BÜW Abfall- und Entsorgungsmanagement • vorgesehener Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator /// Die Nachweise und Erklärungen sind durch Ausfüllen der Tabellen des Teilnahmeantrags 25FEI80676 und Einreichung der Referenzblätter mit der vorgegebenen Vorlage einzureichen. /// o Qualifikationsanforderung für den vorgesehenen Leiter BÜW: 1. Bauingenieur mit abgeschlossenem Hochschul- oder Fachhochschulstudium oder vergleichbares Studium 2. Mind. 10-jährige Berufserfahrung, davon 4 Jahre als Bauüberwacher in leitender Funktion (Leitung sowohl technisch als auch personell) von Projekten eines Eisenbahninfrastrukturunternehmens (EIU), in denen Eisenbahnbetrieb und –technik betroffen waren und 3. In der Summe müssen die Fachkenntnisse und Facherfahrungen (> 2 Jahre) für die Bereiche Oberbau, Konstruktiver Ingenieurbau, Ka-beltiefbau, fachlinienübergreifende Kenntnisse: Oberleitungsanlagen, Leit- und Sicherungstechnik sowie E/M 50 Hz Maßnahmen unter eisenbahnbetrieblichen Bedingungen „Arbeiten unter rollendem Rad“ nachgewiesen werden; es müssen jedoch nicht alle Bereiche in einem Projekt nachgewiesen werden. 4. Es sind Kenntnisse im Tunnelbau nachzuweisen Als Nachweise sind Urkunden, Befähigungsausweis Nr. (sofern vorhanden, jedoch nicht zwingend erforderlich) und ein aussagekräftiger Lebenslauf mit kurzer Beschreibung der relevanten Projekte einzureichen. Zu den Projekten ist jeweils mind. anzugeben: - Abgedeckte Bereiche (vgl. oben) - Zeitraum der Leistungserbringung - Baukosten der Kostengruppen 300 nach DIN 276 des Projekts (netto) - Angabe der Funktion im Projekt /// o Qualifikationsanforderung für den vorgesehenen stellvertretenden Leiter BÜW: 1. Mind. 5-jährige Berufserfahrung, davon 3 Jahre als Bauüberwacher Bahn in Projekten eines Eisenbahninfrastrukturunternehmens (EIU), in denen Eisenbahnbetrieb und –Technik betroffen waren. 2. In der Summe müssen die Fachkenntnisse und Facherfahrungen (> 2 Jahre) für die Bereiche Oberbau, Konstruktiver Ingenieurbau, Kabeltiefbau, fachlinienübergreifende Kenntnisse: Oberleitungsanlagen, Leit- und Sicherungstechnik sowie E/M 50 Hz Maßnahmen unter eisenbahnbetrieblichen Bedingungen „Arbeiten unter rollendem Rad“ nachgewiesen werden; es müssen jedoch nicht alle Bereiche in einem Projekt nachgewiesen werden. 3. Es sind Kenntnisse im Tunnelbau nachzuweisen Als Nachweise sind Urkunden, Befähigungsausweis Nr. (sofern vorhanden, jedoch nicht zwingend erforderlich) und ein aussagekräftiger Lebenslauf mit kurzer Beschreibung der relevanten Projekte einzureichen. Zu den Projekten ist jeweils mind.

anzugeben: - Abgedeckte Bereiche (vgl. oben) - Zeitraum der Leistungserbringung - Baukosten der Kostengruppen 300 nach DIN 276 des Projekts (netto) - Angabe der Funktion im Projekt o Qualifikationsanforderungen für die vorgesehenen BÜB OB/KIB – Nr. 1 bis 3 1. Mind. 5-jährige Berufserfahrung, davon 3 Jahre als Bauüberwacher Bahn in Projekten eines Eisenbahninfrastrukturunternehmens (EIU), in denen Eisenbahnbetrieb und –Technik betroffen waren. 2. In der Summe müssen die Bereiche Oberbau, Konstruktiver In-genieurbau, Maßnahmen unter besonderen eisenbahnbetrieblichen Bedingungen „Arbeiten unter rollendem Rad“ abgedeckt sein. Als Nachweise sind Urkunden, Befähigungsausweis und ein aussagekräftiger Lebenslauf mit kurzer Beschreibung der relevanten Projekte einzureichen. Zu den Projekten ist jeweils mind. anzugeben: - Abgedeckte Bereiche (vgl. oben) - Zeitraum der Leistungserbringung - Baukosten der Kostengruppen 300 nach DIN 276 des Projekts (netto) - Angabe der Funktion im Projekt o Qualifikationsanforderungen für den vorgesehenen BÜW Geotechnik 1. Bauingenieur oder Geotechniker/Geologe mit abgeschlossenem Hochschul- oder Fachhochschulstudium 2. mind. 5 Jahre Berufserfahrung in der geotechnischen Fachbauüberwachung Als Nachweise sind Urkunden und ein aussagekräftiger Lebenslauf mit kurzer Beschreibung der relevanten Projekte einzureichen. Zu den Projekten ist jeweils mind. anzugeben: - Abgedeckte Bereiche (vgl. oben) - Zeitraum der Leistungserbringung - Baukosten der Kostengruppen 300 nach DIN 276 des Projekts (netto) - Angabe der Funktion im Projekt o Qualifikationsanforderungen für den vorgesehenen BÜW Umweltschutz 1. Bauingenieur oder Umweltingenieur mit abgeschl. Hochschulstudium oder abgeschl. vergleichbares Studium 2. Mind. 3-jährige Berufserfahrung in der umweltfachlichen Bauüberwachung und fundierte Kenntnisse in der umweltfachtechnischen Bauüberwachung. Als Nachweise sind Urkunden und ein aussagekräftiger Lebenslauf mit kurzer Beschreibung der relevanten Projekte einzureichen. Zu den Projekten ist jeweils mind. anzugeben: - Abgedeckte Bereiche (vgl. oben) - Zeitraum der Leistungserbringung - Baukosten der Kostengruppe 300 nach DIN 276 des Projekts (netto) - Angabe der Funktion im Projekt

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: o Qualifikationsanforderungen für den vorgesehenen BÜW Abfall- und Entsorgungsmanagement 1. Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung und Kenntnisse in Abfallwirtschaft und Zusammenhangsmaßnahmen sowie fundierte Kenntnisse im elektronischen Abfallnachweisverfahren (eANV), Anwendungserfahrung im Programm Zedal. 2. Qualifikation als Abfallbeauftragter und PN 98 Als Nachweise sind Urkunden, Befähigungsausweis und ein aussagekräftiger Lebenslauf mit kurzer Beschreibung der relevanten Projekte einzureichen. Zu den Projekten ist jeweils mind. anzugeben: - Abgedeckte Bereiche (vgl. oben) - Zeitraum der Leistungserbringung - Baukosten der Kostengruppe 300 nach DIN 276 des Projekts (netto) - Angabe der Funktion im Projekt o Qualifikationsanforderungen für den vorgesehenen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator 1. Bauingenieur oder Wirtschaftsingenieur mit abgeschl. Hoch- bzw. Fachhochschulstudium oder abgeschl. vergleichbares geowissenschaftliches Studium 2. Zertifizierter Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (Nachweis nach RAB 30; Anhang B und C) 3. Mind. 3-jährige Berufserfahrung in der SiGe-Koordination und fundierte Kenntnisse in der SiGe- Koordination. Als Nachweise sind Urkunden und ein aussagekräftiger Lebenslauf mit kurzer Beschreibung der relevanten Projekte einzureichen. Zu den Projekten ist jeweils mind. anzugeben: - Abgedeckte Bereiche (vgl. oben) - Zeitraum der Leistungserbringung - Baukosten der Kostengruppen 300 nach DIN 276 des Projekts (netto) - Angabe der Funktion im Projekt

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/07/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/807f4836-6a5a-43e5-ad7c-451aa77e91d6>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/807f4836-6a5a-43e5-ad7c-451aa77e91d6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheitsleistungen gemäß Vergabeunterlagen.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/07/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Bundes

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.EI-S-A

E-Mail: markus.garbe@deutschebahn.com

Telefon: +49 89130872593

Fax: +49 69260913730

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

3f4f1778-f12d-4893-b986-216f0f12bb6f-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3c70bbc0-fbaf-4f08-a761-5d4a90cf37fc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/06/2025 07:57:48 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 362607-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 107/2025

Datum der Veröffentlichung: 05/06/2025